

Gemeindebrief

Juli 2022



Mit
Kinder-
Seiten!

evang.-luth. Kirchengemeinde Hengersberg

Liebe Leserin, lieber Leser,

in meiner Studienzeit war ich gemeinsam mit einer Freundin zum Wandern auf Kreta. Für die Jahreszeit war es unerwartet heiß, aber wir waren fit und gut vorbereitet und stürmten begeistert auf alle Berge und durch alle Schluchten, die wir uns vorgenommen hatten. Eine Tour war zweitägig: Aufstieg bis zum Abend, am nächsten Tag auf den Gipfel und dann ins Tal zurück. Wir hatten Wasser dabei und auch etwas Reserve eingeplant, wussten aber, dass oben eine Quelle war – das stand im Führer, und das hatten uns Anwohner bestätigt, die auch betonten, dass wir dort gutes Trinkwasser finden würden. Wir gingen also los, übernachteten unterwegs (was für ein Sternenhimmel, aber das ist eine andere Geschichte) und kamen am nächsten Tag zur Quelle. Die jedoch war durch den langen und ungewöhnlich heißen Sommer nur noch langsam am Tröpfeln und zudem völlig veralgelt, so dass wir es nicht wagten, das Wasser zu trinken. Wir mussten abbrechen und gingen durch die sengende Hitze zurück – ohne die Möglichkeit, die Vorräte aufzufüllen, ging unser Wasser zur Neige. An diesem Tag lernten wir, was Durst ist! Und wie groß die Freude sein kann, wenn man einfach nur nach Herzenslust trinken kann.

Wasser ist lebensnotwendig. Spätestens nach einem solchen Erlebnis leuchtet das jedem ein. Aber Gott?

Manchmal frage ich mich, wie Menschen eigentlich ohne Gott leben können. Wie kommen sie klar? Wo finden sie Halt, wenn es schwierig wird, wenn andere Quellen versiegen, oder wenn ich dort nur verschmutztes Wasser finde, das mir nicht gut tut? Der lebendige Gott – das ist der Gott meines Lebens. Immer wieder habe ich das erlebt. Und es zieht mich zu ihm hin – zu ihm, von dem ich alles bekomme, was ich zum Leben brauche.

Ich wünsche auch Ihnen viele gute, belebende Erfahrungen mit dem lebendigen Gott!

Es grüßt Sie herzlich

Ihre Pfarrerin Astrid Sieber

Gottesdienste im Juli

Sonntag, 03.07. 3. Sonntag nach Tr.	10:00 Uhr		Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
Dienstag, 05.07. Andacht	09:30 Uhr		Caritasheim, Hengersberg Margarete Junghanns
Sonntag, 10.07. 4. Sonntag nach Tr.	10:00 Uhr		Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
Sonntag, 17.07. 5. Sonntag nach Tr.	10:00 Uhr		Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
Sonntag, 17.07. Konfirmation	14:00 Uhr		Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
Samstag, 23.07. Ökum. Friedensgebet	11:40 Uhr		Marktplatz Hengersberg Pfarrerin Astrid Sieber
Sonntag, 24.07. 6. Sonntag nach Tr.	10:00 Uhr		Friedenskirche Pfarrerin Astrid Sieber
Sonntag, 31.07. 7. Sonntag nach Tr.	10:00 Uhr		Friedenskirche Lektor Matthias Bertler
Sonntag, 07.08. 8. Sonntag nach Tr.	11:00 Uhr		Friedenskirche Pfarrerin Barbara Kovarik



Gottesdienst mit Abendmahl



Familiengottesdienst

Monatsspruch Juli:

Meine Seele dürstet nach Gott, nach dem lebendigen Gott. (Psalm 42,3)

Rückblick Christi Himmelfahrt

Wie jedes Jahr zeigte sich der Himmel im schönsten Blau, um den Tag Christi Himmelfahrt zu begrüßen und der Gottesdienst konnte unter strahlendem Sonnenschein im Freien gefeiert werden.

Ein Team, bestehend aus Hanna Baumann, Margarete Junghanns und Matthias Bertler hatte den Gottesdienst vorbereitet. Der Predigttext handelte von einem Traum Daniels, der den Aufstieg und Untergang der damaligen Weltreiche träumte, mit dem Krieg in der Ukraine ist dieses Thema plötzlich viel präsenter geworden. Anschließend sieht er einen Mann im Himmel, der mit einer Bewegung all diese Weltreiche hinfortfegt und einen zweiten Mann, der in einer Wolke zu ihm kommt, Gott und Christus, die über allen Dingen stehen und herrschen.

Unter diesen Eindrücken wurden die Besucher gebeten, Wünsche und Dank-sagungen auf Zettel zu schreiben, vorzulesen und um den Altar in der Mitte zu legen.



Rückblick Pfingsten



Pfarrerinnen Astrid Sieber hatte für die Predigt Kuscheltiere in einer Tasche mitgebracht. Die hatte sie in einer Geschichte in die Predigt mit eingebaut. Es war schön, wieder mit einer größeren Gruppe Gottesdienstbesuchern das Abendmahl zu feiern.

Am Pfingstmontag traf man sich am Abend an der Friedenskirche. Bei schönem Wetter wurde, auf mehrere Stationen verteilt, gesungen und gebetet.



Pfarrerinnen Astrid Sieber und Pater Thomas haben Texte aus dem Johannesevangelium gelesen, teilweise im Wechsel mit den Teilnehmern. Die Texte stammten von Pero Sudar, Weihbischof em. in Sarajewo.

Evangelischer Posaunenchor Hengersberg

Unser im Frühjahr 2009 gegründeter evangelischer Posaunenchor hat in den letzten zwei Jahren leider nur zeitweise Proben abhalten können. Die wenigen geplanten Auftritte mussten letztendlich alle ausfallen. Trotzdem, der Chor besteht nach wie vor und zählt zurzeit acht Mitglieder, Bläserinnen und Bläser.

Wir spielen in Gottesdiensten und bei Gemeindefesten, und haben auch schon bei Konzerten und Adventssingen mitgewirkt. Im Januar beteiligen wir uns zusammen mit den Bläserinnen und Bläsern vom evangelischen Posaunenchor Bogen, zu dem wir einen guten Kontakt halten, regelmäßig bei der Donausegnung in Niederaltich. Musikalisches Hauptanliegen ist für den Posaunenchor die Unterstützung des Gemeindegesangs, die Begleitung von Chorälen und neuerem Liedgut. Besonders wichtig ist das beispielsweise bei Gottesdiensten, die im Freien stattfinden. Oft sind zu den Chorälen und Liedern passende Vorspiele von Nöten. Auch Volkslieder, Spirituals und Gospels blasen wir ab und an. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf freien Stücken – beispielsweise zum Eingang, im Verlauf und zum Ausgang des Gottesdienstes oder im Rahmen der Liturgie. Wir erarbeiten uns Literatur alter Meister aus der Renaissance- und der Barockzeit oder der Romantik und ebenso Stücke zeitgenössischer Komponisten, die oft sogar direkt für Posaunenchor komponiert oder arrangiert sind. Neben klassischen Tänzen und geraden Rhythmen erklingt dann also auch manches im Swing. Meist blasen wir vierstimmige Sätze. Wie im Posaunenchor üblich, lesen wir die Noten klingend aus der Partitur, für Trompete und Tenorhorn existieren in der Regel aber auch Einzelstimmen in b oder werden bei Bedarf erstellt. Entsprechendes Notenmaterial und auch einige Leihinstrumente sind vorhanden.

Spielen Sie ein Blechblasinstrument? Dann sind Sie herzlich eingeladen, mitzutun!

Würden Sie gerne ein Blechblasinstrument spielen können? Jungen und auch älteren "Jungbläserinnen und -bläsern" bietet der Chor – soweit es den Chormitgliedern zeitlich möglich ist – an, das Blasen auf der Trompete, auf der Posaune oder auf der Tuba zu erlernen. Und nach langer Pause beginnen wir nun am 20. Juni wieder mit den gemeinsamen Proben!

Mit Ausnahme der Schulferien treffen wir uns regelmäßig montags von 19.00 bis 20.30 Uhr im Gemeindesaal unter der Friedenskirche.

Der „erste“ Einsatz ist schon demnächst beim Konfirmationsgottesdienst am 17. Juli in der Friedenskirche geplant. Haben Sie Interesse? Dann kommen Sie doch einfach zu einer Probe!

Weitere Informationen und gegebenenfalls Terminänderungen erfragen Sie bitte gerne

Beim Chorleiter Wittich Winkler (Tel. 09901/200716),

beim Obmann Klaus Roßner (Tel. 09901/902705)

oder im Pfarramt (Tel. 09901/6463).



Zusammen mit Bläserinnen und Bläsern aus Bogen und weiteren Gastbläsern in der Niederaltleicher Basilika bei der Donausegnung am 12. Januar 2020 - der letzte Einsatz des Hengersberger Posaunenchores vor Corona

Kinderseite

Deike

Deike



© Bruchnalski/DEIKE

Welche der sieben Ausschnitte sind nicht genau so im großen Bild zu finden?

Lösung: Die Ausschnitte 2 und 5 fehlen im großen Bild.



© Dirk Pietrzak/DEIKE

Finde die zehn Unterschiede!

Deike

Wenn du die Namen aller Gegenstände an der richtigen Stelle in das Gitter einsetzt, erhältst du in der hinterlegten waagrechten Zeile das Lösungswort.

© Bruchnalski/DEIKE

Lösung: Zuckertüte = Katze, Maus, Rucksack, Zirkel, Heft, Fahrrad, Füller, Mütze, Muetze, Fueller



Sich freuende Schülerinnen und Schüler. In normalen Zeiten war es einfach zu sagen, wofür dieses Bild steht: Schulende, Ferienanfang. Doch seit zwei Jahren sind die Zeiten auch für euch Schülerinnen und Schüler nicht normal. Da kann eine solche Zeichnung auch ganz anderes ausdrücken: Dass ihr nach wochenlangen Schulschließungen endlich wieder in die Schule konntet, um gemeinsam zu lernen, Freundinnen und Freunde wiederzusehen, Spaß zu haben. Oder dass ihr euch einfach freut, dass ihr bisher alle durch die Pandemie gekommen seid, ohne ernsthaft krank zu werden. Oder viel-

leicht ist es auch ein Bild, das die Freude ausdrückt, endlich wieder ohne Maske im Klassenraum sitzen zu können ... Nur wenige Beispiele, die mir eines ganz klar machen: Wie viel ihr Schülerinnen und Schüler in den letzten zwei Jahren geleistet habt; auf wie viel ihr verzichtet habt, um ältere und gefährdetere Menschen zu schützen. Zu Hause lernen, keine Klassenfahrten, kein Sport im Verein und vieles mehr. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bei euch bedanken. Das war und das ist klasse. Ihr habt euch die Ferien wirklich verdient. Habt viel Spaß und kommt gesund zurück.



Foto: BuH/picture alliance/Zoonar|scusi

Kirchenkaffee - es geht wieder los

Liebe Gottesdienstbesucher,
wir alle haben die letzten zwei Jahre den Kirchenkaffee nach den Gottesdiensten vermisst.

Das schon zur Tradition gewordene Zusammensitzen nach den Gottesdiensten konnte aus bekannten Gründen nicht stattfinden.

Nach den Gottesdiensten war er ein Muss für die meisten Besucher.

Seit einigen Jahren haben wir unseren eigenen fair gehandelten Kirchenkaffee, den wir von der ortsansässigen Kaffeerösterei beziehen.

Wir dürfen wieder starten! Jetzt schenken wir wieder Kirchenkaffee nach den Gottesdiensten in der Friedenskirche Hengersberg aus.

Dafür sucht das Team Unterstützung.

Können Sie sich vorstellen, 1x im Monat, 15 Minuten vor dem Gottesdienst den Kaffee vorzubereiten und nach dem Gottesdienst auszuschenken? Dann melden Sie sich bei Karola Roßner.

Kontaktdaten:

Karola Roßner

Email: karola.rossner@gmail.com

Telefon: 09901/902705



Veranstaltungen und Gruppen

Für Sing- und Musikbegeisterte:

Posaunenchor:

montags, 19.00 Uhr
(außer in den Ferien)

Kirchenchor:

donnerstags, 20.00 Uhr
14 tällig

Für Kinder und Jugendliche:

Präparandenkurs:

Termine werden bekannt gegeben.

Konfirmandenkurs:

Termine werden bekannt gegeben.

Bei Interesse melden Sie sich bitte im Pfarramt - Sie erfahren dort, ob und wann die Chöre proben.

Alle Veranstaltungen finden - soweit nicht anders angegeben - im Gemeindesaal der Friedenskirche statt.



Wir sind für Sie da!

Evangelisch-lutherisches Pfarramt Hengersberg:

Friedenstr. 21, 94491 Hengersberg

Tel.: 09901-6463 (auch AB), Fax: 09901-900658

Pfarrerin Astrid Sieber

Friedenstraße 21, 94491 Hengersberg

Email: astrid_sieber@web.de

Öffnungszeiten Pfarramt

bitte telefonisch oder per email erfragen

Tel. 09901-6463

Email: pfarramt.hengersberg@elkb.de

Vertrauensmann / stv. Vertrauensfrau des Kirchenvorstands:

Karl-Heinz Junghanns, Hengersberg, Tel. 09901-919244

Hanna Baumann, Hengersberg, Tel. 09901-5112

Überweisungen bitte an die Sparkasse Deggendorf

IBAN: DE45 7415 0000 0380 1037 96

BIC: BYLADEM1DEG

Sozial- und Lebensberatung der Diakonie (KASA),

Carmen Gollé-Schuh

Mo-Mi: 0176-21449858

Do: 0991-3209343

Email: c.golle@dw-regensburg.de

Sämtliche Daten und Bilder sind nur für kirchengemeindliche Zwecke bestimmt und dürfen insbesondere für gewerbliche Zwecke nicht verwendet werden.

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Evangelisch-lutherisches Pfarramt Hengersberg (Pfarrerin Astrid Sieber v.i.S.d.P.) - Layout: Matthias Bertler - Fotos: privat - Druck: Druckerei Mühlbauer, Hengersberg - Auflage für die Außenorte: 850 Stück, Auflage Hengersberger Blick: 1700 Stück

Redaktionsschluss für die Augustausgabe: 15.07.2022